© Christian Schepe

Neue Mittelschule und Volksschule mit 3-fach Turnhalle Lenzing

Thal 15
4860 Lenzing, Österreich

ARCHITEKTUR
Architektinnen Schremmer-Jell

BAUHERRSCHAFT
Marktgemeinde Lenzing

TRAGWERKSPLANUNG
Hofer ZT GmbH & Co ZT KG

KUNST AM BAU
Magnus Angermeier

FERTIGSTELLUNG
2012

SAMMLUNG
afo architekturforum oberösterreich

PUBLIKATIONSDATUM
9. Februar 2015

Der langgestreckte Baukörper ist entlang des Geländeabfalles situiert und liegt in der Talsenke. Quer dazu, 2-geschossig, die beiden Schulen, die vom Norden her erschlossen sind. Die Mehrzweckhalle ist zum Ortskern hin orientiert und unterstreicht somit seine Wertigkeit in der Gemeinde.
Der Baukörper folgt den naturräumlichen Gegebenheiten,der bestehende Waldbestand bleibt in seiner Gesamtheit erhalten. Grundlegendes Element des Entwurfes ist die Verbindung der Innenräume und Pausenzonen mit dem Naturraum. Die bestehenden Wiesenflächen werden mit ihren natürlichen Niveaus in die Schulhöfe gezogen. Der langgestreckte, eingeschossige Baukörper wird begrünt, sodass auch im oberen Geschoss von allen Räumen aus ein starker Bezug zur Natur gegeben ist. (Text: Architekten)

© Julius Jell

© Julius Jell

© Julius Jell

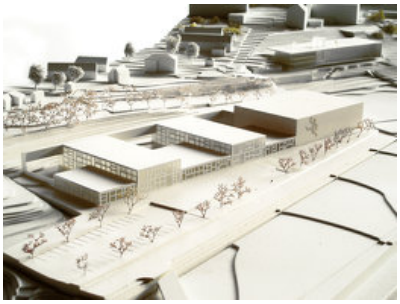
Neue Mittelschule und Volksschule mit 3-fach Turnhalle Lenzing

DATENBLATT

Architektur: Architektinnen Schremmer-Jell (Helga Schremmer, Bernhard Schremmer, Siegfried Jell)
Bauherrschaft: Marktgemeinde Lenzing
Tragwerksplanung: Hofer ZT GmbH & Co ZT KG
Kunst am Bau: Magnus Angermeier
Fotografie: Christian Schepe

Funktion: Bildung

Wettbewerb: 2006
Planung: 2007
Ausführung: 2008 - 2012



© Julius Jell